

Excuse Me Moses

„Butterfly Tree“ / „Vital Signs“

Eine Band, zwei Gesichter. Eine Single, zwei Songs, zwei Richtungen. Eine Band, drei Worte: Excuse Me Moses. Eine Single, zwei Zielgruppen, ein Ziel: beweisen, dass Pop und Rock aus Österreich seinen Weg findet.

„Butterfly Tree“ ist die große Ballade. Sie erzählt einen Traum und handelt vom Ausgeliefert sein. „Wenn ich aufwache, lasse ich die Augen geschlossen und besinne mich noch einmal auf meine Träume. Träume helfen mir oft, Probleme im wirklichen Leben zu bewältigen“, gesteht Sänger Paukee.

„Vital Signs“ ist der laute Kracher. Der verzweifelte Schrei befreit die gequälte Seele und macht Mut zu noch mehr Leben: „Keiner weiß, wann der schwarze Achter ins Loch fällt und das Spiel vorbei ist. Aber ich will bis zum letzten Tag das beste aus meinem Leben heraus holen.“

Die beiden Songs erscheinen am 12. Mai als Vorboten auf das Excuse Me Moses-Debütalbum „1st Last Will“ (VÖ-Termin: 15. Juni) – als Double-A-Side-Single mit zwei absolut gleichberechtigten Tracks, die doch unterschiedlicher nicht sein könnten.

„Butterfly Tree“ und „Vital Signs“ nehmen unterschiedliche Wege und werden unterschiedliche Hörer erreichen. Eines haben die beiden Songs aber dennoch gemeinsam - den Ursprung: „Beide Lieder kommen direkt aus unserem Herzen.“